

NIEDERSCHRIFT

GR/23/2019-2024 Gemeinderat

über die Sitzung des Gemeinderates Kleinblittersdorf am Donnerstag, dem 24.11.2022, 17:30 Uhr, im Ruppertshofsaal Auersmacher.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Rainer Lang, eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass sie ordnungsgemäß einberufen und bekannt gemacht ist. Der Gemeinderat besteht aus 31 Mitgliedern. Es sind 27 Mitglieder anwesend. Somit ist Beschlussfähigkeit gemäß § 44 KSVG gegeben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den ursprünglichen TOP 6: Neuregelung der Umsatzbesteuerung der Gemeinde Kleinblittersdorf ab 01.01.2023 und TOP 7: Erlass einer Artikelsatzung zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung der Gemeinde Kleinblittersdorf ab 01.01.2023 abzusetzen.

TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Jahresrechnung 2021 und Entlastung des Bürgermeisters
2. Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf
3. Erhöhung der Umlage des Biosphärenzweckverbandes und Änderung der Satzung des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau
4. Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf
5. Wirtschaftsplan 2023 Eigenbetrieb Bäder
6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bürger-Solarpark-Hartungshof", Ortsteil Bliesransbach
- Erneuter Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 214 Abs. 4 BauGB
7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Südlich der Straße B - BA Wiersbowsky - 1. Änderung", Ortsteil-Rilchingen-Hanweiler
- Zustimmung Durchführungsvertrag
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Südlich der Straße B - BA Wiersbowsky - 1. Änderung", Ortsteil Rilchingen-Hanweiler
- Abwägung der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
9. Atmosphärencheck – Umsetzung einer Projektidee für die Ortseingänge – hier: Standortfindung
10. Neubeschaffung von Bordrechnern auf der Gemeindebuslinie L 147

Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat jeder Einwohner des Ortsteiles die Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der kommunalen Selbstverwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Die Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen sich auf den Ortsteil beziehen. Die Redezeit beträgt insgesamt 30 Minuten.

ZUR TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: Feststellung der Jahresrechnung 2021 und Entlastung des Bürgermeisters

1. Der Gemeinderat Kleinblittersdorf stellt einstimmig den geprüften Jahresabschluss 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.761.819,91 € fest
2. Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt einstimmig, dass der Jahresüberschuss in Höhe von 1.761.819,91 € der Ausgleichsrücklage zugeführt wird.
3. Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt einstimmig, den Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft und den Inhalt des Jahresabschlusses 2021 zu entlasten.

Zu Punkt 2: Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf

„Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt einstimmig, den durch den Wirtschaftsprüfer Herr Hafner geprüften Jahresabschluss 2021 des Bäderbetriebes Kleinblittersdorf mit einer

Bilanzsumme von 2.197.702,64 €

Erträgen von 317.447,94 €

Aufwendungen von -450.451,04 € und mit einem

Jahresverlust von -133.003,10 €

festzustellen. Der Jahresverlust 2021 ist mit 120.000 € aus dem Haushalt der Gemeinde und mit 13.003,10 € durch Abbuchung von den Rücklagen auszugleichen.

Zu Punkt 3: Erhöhung der Umlage des Biosphärenzweckverbandes und Änderung der Satzung des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau

„Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Umlage der Gemeinde Kleinblittersdorf für den Biosphärenzweckverband um 5.000,00 € zu erhöhen und der notwendigen Änderung der Satzung des Biosphärenzweckverbandes zuzustimmen. Die Vertreter der Gemeinde Kleinblittersdorf im Biosphärenzweckverband werden angewiesen, der geplanten Umlageerhöhung und der damit einhergehenden Satzungsänderung zuzustimmen“.

Zu Punkt 4: Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf

„Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt einstimmig,
dem Wirtschaftsprüfer Markus Hafner, Saarbrücken

den Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf zu erteilen.

Zu Punkt 5: Wirtschaftsplan 2023 Eigenbetrieb Bäder

„Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt einstimmig, den Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 des Eigenbetriebes Bäder Kleinblittersdorf

**Zu Punkt 6: Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Bürger-Solarpark-Hartungshof", Ortsteil Bliesransbach
- Erneuter Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 214 Abs. 4 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, im ergänzenden Verfahren gemäß § 214 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 10 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Bürger-Solarpark-Hartungshof“ erneut als Satzung mit rückwirkender Wirkung zum 08.03.2022.

Die Begründung wird gebilligt.

**Zu Punkt 7: Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Südlich der Straße B - BA Wiersbowsky - 1. Änderung", Ortsteil-Rilchingen-Hanweiler
- Zustimmung Durchführungsvertrag**

Gemeinderatsmitglied Dr. Erika Heit verlässt aus Gründen der Befangenheit nach § 27 KSVG den Platz und nimmt an der Beratung und Abstimmung zu diesem Punkt nicht teil.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, den Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Südlich der Straße B – BA Wiesbowsky – 1. Änderung“, zwischen der Gemeinde Kleinblittersdorf und dem Vorhabenträger, Dr. Gernot Heit, Dr.-Kirbs-Straße 46, 66271 Kleinblittersdorf.

Ja 18 Nein 3 Enthaltung 5 Befangen 1

Zu Punkt 8: Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Südlich der Straße B - BA Wiersbowsky - 1. Änderung", Ortsteil Rilchingen-Hanweiler
- Abwägung der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB

Gemeinderatsmitglied Dr. Erika Heit verlässt aus Gründen der Befangenheit nach § 27 KSVG den Platz und nimmt an der Beratung und Abstimmung zu diesem Punkt nicht teil.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen nach § 3 und § 4 BauGB gemäß der beiliegenden Abwägungssynopse, sowie die Übernahme des Abwägungsergebnisses in die Planung.

und

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, gem. § 10 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Südlich der Straße B – BA Wiersbowsky – 1. Änderung“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Ja 18 Nein 3 Enthaltung 5 Befangen 1

Zu Punkt 9: Atmosphärencheck – Umsetzung einer Projektidee für die Ortseingänge
– hier: Standortfindung

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Vorlage der Verwaltung und beschließt einstimmig, die Aufstellung der „Skulpturen“ in allen Ortsteilen.

Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Inanspruchnahme der Fördermittel.

Die Frist endet am 31.12.2022

Zu Punkt 10: Neubeschaffung von Bordrechnern auf der Gemeindebuslinie L 147

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Bürgermeister Rainer Lang zu ermächtigen, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes dem Beschlussvorschlag des ZPRS

„Die Verbandsversammlung beschließt die Finanzierung zur Neubeschaffung von 85 Bordrechnern im saarVV mit 580.763,21 € und anteiligen Eigenmitteln bis zu einer Höhe von 194.074,68 € (nur Anteil des Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken (ZPRS). Die erforderlichen Mittel werden in den Wirtschaftsplänen 2023 ff des ZPRS veranschlagt.“

nicht zuzustimmen.

Mitteilungen und Anfragen

Gemeinderatsmitglied Marco Fuchs-Schneider erkundigt sich nach der Umfrage bezüglich des Alltagsradverkehrs. Der Vorsitzende gibt an, dass bisher noch keine Auswertung vorliegt.